

Dorfmoderation Strüth

Dokumentation des Workshops zum Thema „Ortskern“

Betreff: Dorfmoderation in der Ortsgemeinde Strüth - DE 2304

Teilnehmer: 10 Bürgerinnen und Bürger
Herr Koch, Ortsbürgermeister Strüth

Moderation: Gerald Pfaff, Stadt-Land-plus GmbH

Datum: 29.08.2024

Begrüßung und Rückblick

Nach der Begrüßung erläuterte der Unterzeichner das geplante Programm der Workshopphase. Geplant sind insgesamt fünf moderierte Workshops.

- > Auftaktgespräch zur Vorbereitung am 20.04.2023
- > Auftaktveranstaltung am 16.01.2024
- > Dorfrundgang am 02.03.2024
- 1. Workshop „Soziale Aspekte“ am 23.04.2024
- 2. Workshop „Kinder und Jugend“ am 11.06.2024
- 3. Workshop „Ortskern“ am 29.08.2024
- 4. Workshop „Verkehr“ am 19.09.2024
- 5. Workshop „Zukunft Infrastruktur“ Oktober 2024
- > Abschlussveranstaltung November 2024

Arbeitsprogramm der Dorfmoderation Strüth

Die Handlungsfelder, Lösungsansätze und ggf. auch Maßnahmen werden durch die Teilnehmenden des Workshops erarbeitet. Dieses Treffen dient der Konkretisierung der im Rahmen der Auftaktveranstaltung genannten Stärken und Schwächen.



einige Teilnehmende des Workshops

- Ortskern (Privathäuser)
- Waschbeton-Blumenkübel, bessere Bäume
- Leerstand von Gebäuden (5x)
- Verfallene Gebäude (4x)
- Ausblutender Ortskern (2x)
- Begrünung Brühl-Weiher-Str.
- Geringes ästhetisches Gespür bei einigen privaten Hauseigentümern
- Leerstand im Ortskern, oft nicht käuflich zu erwerben, obwohl Nachfrage besteht
- Zersiedelung: Neubaugebiet > <Dorfkern
- Unkomplizierte, unbürokratische, unabhängige, direkte Zuschüsse für bauliche Maßnahmen
- Ortsverschönerung, Straßenpflege

Schwächen aus der Auftaktveranstaltung zum Thema Ortskern

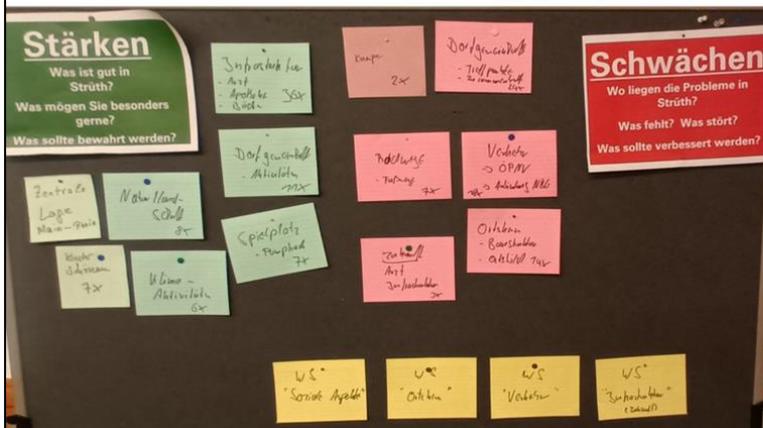


Rückblick auf die bisherigen Veranstaltungen

Im Anschluss gab der Moderator einen Rückblick auf die bisherigen Veranstaltungen.



- Workshop 1: „Soziale Aspekte“
- Workshop 2: „Ortskern“
- Workshop 3: „Verkehr“
- Workshop 4: „Zukunft der Infrastruktur“
- Kinder und Jugendliche



Auftaktveranstaltung am 16.01.2024



Dorfrundgang am 09.03.2024



WS Soziales

Projektgruppe Willkommenskultur

Die Gruppe möchte einen speziellen **Flyer mit wichtigen Informationen** erstellen, der dann persönlich an alle Strüther Haushalte verteilt werden soll.

Kommunikation

WhatsApp-Funktion „Comunitys“

> technische Know-How, um eine solche Community aufzubauen. Hierzu könnten ggf. die Jugendlichen hinzugezogen werden.



Dorf-App

Dorftreff

Angedacht ist die Einrichtung eines Dorftreffs, der als Dachmarke Begegnungen aller Art in Strüth funktioniert.

Als erste Aktion wird die Durchführung eines Picknicks unter dem Motto „Strüth picknickt im Kloster“ vorgeschlagen.

WS-Soziales am 23.04.2024

Im Hinblick auf die **Willkommenskultur** hat sich eine Arbeitsgruppe gebildet und einen entsprechenden Flyer erarbeitet. Die Zusammenarbeit in der Arbeitsgruppe hat gut funktioniert. Mittlerweile ist der Flyer fertiggestellt und wird in Bälde gedruckt und verteilt.

Im Hinblick auf die digitale Kommunikation will man die verschiedenen Möglichkeiten ggf. auch das Projekt „digitale Dörfer“ prüfen und dann entscheiden, welcher Kommunikationsweg in Zukunft eingeschlagen werden soll.



Die Wünsche der Kinder – nach Kategorien sortiert:

| | |
|---|---|
| <p>Spielplatz – neue Spielgeräte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ein Karussell • eine neue Rutsche mit größerem Klettergerüst • eine Wasserrutsche • ein Trampolin mit Netz • Instandsetzung der Seilbahn: Höhere Spannung des Drahtseils <p>Ortsbild:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Glascontainer umstellen • Häuser schöner gestalten • Beleuchtung an der Bushaltestelle <p>Sicherheit:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Verkehrsberuhigung • Ein höherer Zaun am Basketballplatz • Ein Zebrastreifen auf der Hauptstraße <p>Aktionen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Halloween-Party am Bürgerhaus | <p>Freizeit und Sport:</p> <ul style="list-style-type: none"> • ein Badensee • Bolzplatz: <ul style="list-style-type: none"> ○ Besser pflegen (mähen) ○ Tornetze erneuern • Soccer-Cage • mehr Bücher für Jungs ab 12 in der Bücherei <p>Jugendraum:</p> <ul style="list-style-type: none"> • feste Öffnungszeiten • Dartpfeile • Kühlschrank umgestalten • Graffiti auf der Holzverkleidung • Bilder <p>Natur:</p> <ul style="list-style-type: none"> • mehr Blumen im Ort • mehr Bäume (am Friedhof, im Wald, an der Bushaltestelle) <p>Sonstiges:</p> <ul style="list-style-type: none"> • ein Kinderrat für Strüth |
|---|---|

Workshop Kinder am 11.06.2024

Wünsche der Jugend – nach Kategorien sortiert:

| | |
|--|---|
| <p>Freizeit:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Aktive Jugendgruppe mit Schlüssel • Soccer-Cage • Multifunktionsspielfeld • Sinnesbank • Grillhütte sanieren, Ausstattung mit Sitzplätzen (wetterfest) | <p>Sonstiges</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ein Bäcker im Ort • Ein Kinder- und Jugendrat • Bessere/häufigere Busverbindungen |
|--|---|

Schwerpunktsetzung der zuvor genannten Wünsche (je vier Nennungen pro Person):

| | |
|---|--|
| <ul style="list-style-type: none"> • Bessere Busverbindungen: 4x • ein Bäcker im Ort: 3x • ein Kinder- und Jugendrat: 3x • aktive Jugendgruppe mit Schlüssel: 3x • Sanierung/Aufwertung der Grillhütte: 3x | <ul style="list-style-type: none"> • Ein Multifunktionsspielfeld: 2x • Eine Sinnesbank: 1x |
|---|--|

Workshop Jugend am 11.06.2024

Themenschwerpunkt „Ortskern“

Anhand einer Power-Point-Präsentation wurden Aspekte der regionalen Baukultur im Hinblick auf

- dörfliche Identität,
- Förderung der privaten Dorferneuerung,
- ortsgerechte Gestaltung von Fassaden, Fenster, Türen, Tore, Dachgestaltung, dargestellt.



Thematisiert werden die Schwierigkeit der Ansprache der Haus- und Grundstückseigentümer und die Möglichkeiten der kommunalen Einflussnahme mithilfe des Baurechts auf die bauliche Entwicklung und Gestaltung des Ortskerns.

Die bestehenden Baustrukturen in Strüth wurden angesprochen, insbesondere vereinzelt verfallende Baukörper, aber auch Maßstabsbrüche bei An- und Umbauten sowie gestalterische Mängel in Form und Farbe wurden dargelegt.

Angesprochen wird die Notwendigkeit der verstärkten Sensibilisierung durch Ansprache, Motivation und Beratung für das Themenfeld Baukultur insbesondere im Ortskern und die Notwendigkeit Förderanreize bekannt zu machen.

In diesem Kontext wurden die kommunalen Eingriffsmöglichkeiten mittels:

- einer Vorkaufsrechtssatzung,
 - eines Bebauungsplans für den Ortskern und
 - einer Gestaltungssatzung
- angesprochen.

In diesem Zusammenhang wurde vereinbart zunächst eine Baustruktur- bzw. Leerstandsanalyse durch Mitglieder des Workshops durchzuführen. Der Katasterplan mit Luftbild als Grundlage wurde ausgehändigt.



Kataster mit Luftbild, Auszug Ortskern Strüth



Kriterien für die Baustrukturanalyse

Gegen Ende des Treffens wurde noch kurz das **Verkehr** andiskutiert. Man verständigte sich darauf, es unter dem Handlungsfeld **Mobilität** zu bearbeiten.

^

Ausblick

Abschließend bedankte sich der Unterzeichner bei den Bürger:innen für die aktive Teilnahme am Workshop.

Für das nächste Treffen mit dem Schwerpunkt „Mobilität/Verkehr“ findet am 19.09.2024 um 19:00 Uhr im Bürgerhaus statt.

Erarbeitet: Stadt-Land-plus GmbH
Büro für Städtebau und Umweltplanung

i.A. Gerald Pfaff/ag
Dipl.-Ing. Raumplanung
Stadt-Land-plus GmbH, Boppard-Buchholz, 30.08.2024

Verteiler (per E-Mail):

- Herr Ortsbürgermeister Koch, Ortsgemeinde Strüth
- Frau Köhler, Verbandsgemeinde Nastätten
- Herr Neeb, Kreisverwaltung Rhein-Lahn-Kreis
- Interessierte Bürgerinnen und Bürger (per E-Mail, soweit vorhanden)